

Mitteilung

Bericht des Dezernenten, Herrn Beigeordneten Lünenbach, aus seinem Geschäftsbereich in der öffentlichen Sitzung des Bürger- und Umweltausschusses am 20.11.2025

Herr Beigeordneter Lünenbach informiert den Ausschuss wie folgt:

Rückblick auf die öffentliche ZAK-Veranstaltung am 13.11.2025

Am 13.11.2025 fand das öffentliche Forum Zukunftsaufgabe Klimaresilienz Leverkusen (ZAK) zum Thema „Hochwasserschutz in Leverkusen“ in den Räumlichkeiten des Campus Leverkusen statt. In zwei Vorträgen haben die Feuerwehr Leverkusen und der Wupperverband zusammen mit den Technischen Betrieben Leverkusen (TBL) zu neuen Entwicklungen und Sachständen berichtet.

Die Feuerwehr hat erläutert, was sich seit Juli 2021 in ihrem Fachbereich verändert hat. So wurde beispielsweise das Sachgebiet Bevölkerungsschutz in der Abteilung Einsatzplanung und Gefahrenvorbeugung neu gegründet. Des Weiteren wurden im Nachgang zur Hochwasserkatastrophe das Hochwassermeldesystem verschiedener Behörden und Stellen grundlegend überarbeitet und verbessert sowie speziell für die Bewältigung von Hochwasser- und Starkregenlagen verschiedene Fahrzeuge bzw. Geräte beschafft. Als zentrales Bevölkerungsschutzkonzept wurde das Konzept „Krisen-, Informations-, Ersthilfezentren“ (KIEZ) entwickelt.

Der Wupperverband stellte zusammen mit den TBL die Ergebnisse des hydraulischen Gutachtens zu den Wupperdeichen vor. Die Zielsetzung des Gutachtens war die Identifikation der zwingend sanierungsbedürftigen Deichabschnitte und die Prüfung, ob im Zuge der Maßnahmen ein über das HQ₁₀₀ hinausgehende Schutzniveau realisierbar ist. Berücksichtigt wurden dabei auch die Verbesserung des Hochwasserschutzes in Leichlingen und die Wechselwirkung mit dem Wiembach.

Weiterhin sollte geprüft werden, ob einzelne Deichabschnitte wegen fehlender Schutzwirkung auf vorhandene Bebauung aufgegeben werden können.

Das angestrebte Schutzziel HQ_{extrem} für die Wupper kann nur zusammen mit der Sanierung des Wiembachs an der Wiembachallee (ist im Detail noch zu planen) erreicht werden. Zusätzlich kann damit auch für ein extremes Wiembach-Hochwasser das Schadenspotential deutlich reduziert werden.

Der Vortrag sowie weitere Informationen zu dem Thema sind auf der Homepage der Stadtverwaltung [Hochwasser und Starkregen | Stadt Leverkusen zu finden.](#)

Dezernat für Bürger, Umwelt und Soziales

09.12.2025